

Herkulespfad

Rundweg ca. 4 Std. 14 km

Der Odenwald wird von zwei römischen Limes-Anlagen durchzogen - dem älteren Odenwaldlimes und dem jüngeren Obergermanisch-Raetischen Limes. Sie eröffnen Besuchern interessante Einblicke in die Zeit der Römer vor fast 2000 Jahren.

Der Obergermanisch-Raetische Limes wurde im Jahr 2005 zum UNESCO-Welterbe erklärt. Er durchquert den Naturpark in nord-südlicher Richtung auf dem Gebiet der Gemeinden Walldürn, Buchen, Osterburken und Adelsheim.



Die Römerpfade wurden durch den Deutschen Wanderverband zertifiziert. Das Prädikat „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ legt deutschlandweite Standards für Wanderwege fest und ist damit der Grundstein für ein eindrucksvolles Wandererlebnis.

HERKULES war ein griechischer Held, der durch seine zwölf Arbeiten berühmt wurde und wegen seiner Stärke in den Olymp aufgenommen wurde. Der Sage nach war er der uneheliche Sohn von Göttervater Jupiter (Zeus).

Dieses Projekt „Römerpfade und Beschilderung im Naturpark Neckartal-Odenwald“ wurde gefördert durch den Naturpark Neckartal-Odenwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER)



Legende

- Herkulespfad
- Naturpark-Infotafel
- Parkplatz
- Sehenswürdigkeit
- Kirche
- Kapelle
- Gaststätte
- Schutzhütte/Rastplatz
- Bushaltestelle
- Röm. Wachtürme sichtbar (Fundamente)
- Röm. Wachtürme nicht sichtbar
- Obergermanisch-Raetischer Limes

Weitere Römerpfade:

- Elztal: Minervatour
- Limbach: Venuspfad
- Mosbach: Jupiterweg
- Osterburken: Merkurpfad
- Walldürn: Marspfad

Weitere Infos unter
www.roermpfade.de

